

IBPS Jobmanger

Der IBPS Jobmanager ist ein einfaches Werkzeug um Stellenangebote zu verwalten und in einer oder mehreren Websites anzuzeigen. Er besteht aus einer browserbasierten Administrationsoberfläche und aus Anzeige-Includes, die leicht in die Website zu integrieren sind. Der Jobmanager basiert auf PHP 4 und MySQL und ist somit auf fast allen Webservern einsetzbar.

Key Features des Jobmanagers:

- Browserbasiertes Arbeiten
- Eingabe mittels DHTML Editing Control
- Beliebige Rubriken, Gruppen und Regionen für Stellenangebote anlegbar
- Benutzermanagement
- Definition von unterschiedlichen Rollen für Benutzer
- Abrufstatistik der Stellenangebote
- Export der Statistikdaten im CSV-Format
- Beeinflussung der Font-End-Darstellungen mit Hilfe des Jobmanagers
- Leichtes Einfügen in ein bestehendes Layout mittels PHP-Includes
- Suchfunktion für Stellenangebote im Front-End
- Export der Stellenangebote auf Basis eines RDF-Formates

Installation

Entpacken Sie das Zip-File. Es muss jetzt folgende Verzeichnisstruktur aufgebaut worden sein:

```
jobmanager
  images
    editor
  includes
    editor
    texte
  rdf
  statfiles
  templates
```

1. Beschreibung der Verzeichnisse:

- **jobmanager**
Dieses Verzeichnis enthält alle PHP-Dateien, welche zur Steuerung des Administrationstools und der Anzeige in der Website nötig sind. Hier ist auch die zentrale CSS-Datei für das Administrationstool zu finden.
- **images**
Das Verzeichnis enthält alle Grafiken, welche für das Administrationstool notwendig sind. Im Unterverzeichnis **editor** befinden sich die Grafiken für den DHTML-Editor.
- **includes**
In diesem Verzeichnis befinden sich alle zentralen Funktionen und Konfigurationsdateien, welche includiert werden. Im Unterverzeichnis **editor** sind alle notwendigen Dateien abgelegt, welche für den DHTML-Editor verwendet werden und im Unterverzeichnis **Texte** findet sich eine zentrale Sprachdatei als Vorbereitung auf eine Mehrsprachigkeit in Folgeversionen.
- **rdf**
Hier wird eine Export-Datei abgelegt, welche alle aktuellen Stellenangebote enthält.
- **stat_files**
Dieses Verzeichnis dient zur Ablage von Statistikfiles, welche vom Administrationstool aus angelegt werden können.
- **templates**
In diesem Verzeichnis werden alle Templates abgelegt, welche zur Anzeige der Stellenangebote in der Website gebraucht werden.

Die Verzeichnisse **rdf** und **stat_files** brauchen jeweils Schreibberechtigung für die Skripte, damit die gewünschten Dateien später angelegt werden können.

2. Anlegen der Datenbanktabellen:

In der Zip-Datei ist eine SQL-Datei enthalten, welche die benötigten Datenbanktabellen und entsprechende Demodatensätze anlegt. Sie benutzen am besten **phpMyAdmin** für das Anlegen der Tabellen mit Hilfe dieser SQL-Datei.

3. Konfigurationsdateien:

Der Jobmanager verfügt über drei Konfigurationsdateien, welche vor dem ersten verwenden angepasst werden müssen. Die Konfigurationsdateien liegen im Verzeichnis **includes**:

- **config_jobmanager_inc.php**
Diese Datei enthält sieben Blöcke, von denen normalerweise fünf angepasst werden müssen.
 - Block 1 – „general info“
Hier ist die Version eingetragen und es kann noch der Firma/ Nutzer des Jobmanagers eingetragen werden. Beide Einträge erscheinen in der Anmeldemaske des Jobmanagers.

- Block 2 – „define database connection“
In diesem Block werden die Daten eingetragen, welche für die Verbindung zur Datenbank benötigt werden.
 - Block 3 - „define server and path data“
Dieser Block beschreibt die Verzeichnisstruktur und die benutzte Server-Domain bzw. Server-IP. Als einziger Punkt muss hier die Server-Domain bzw. Server-IP angepasst werden. Sollten Sie Änderungen in der Verzeichnisstruktur vornehmen, müssen diese hier verzeichnet werden.
 - Block 4 – „define filenames“
Hier werden die Dateinamen verzeichnet, welche im Jobmanager benutzt werden. Es braucht normalerweise keine Anpassung zu erfolgen.
 - Block 5 - „define templates“
Für die Anzeige der Stellenangebote in der Website werden entsprechende Templates benötigt. Die Namen der Templates werden hier angegeben.
 - Block 6 – „some defaults“
An dieser Stelle werden diverse Default-Werte zur Steuerung des Jobmanager angegeben.
 - Block 7 – „define company logo“
Mit diesem Block kann ein Firmenlogo o.ä. eingebunden werden. Diese Grafik muss im Verzeichnis `images` des Jobmanagers liegen und sollte maximal eine Größe von 70x70 Pixel haben.
- `jm_layout_config.php`
Mit dieser Konfigurationsdatei kann die Tabellenfarbe für die Anzeige der Stellenangebote in der Website beeinflusst werden.
 - `jm_rdf_config.php`
Diese Konfigurationsdatei dient dazu, wesentliche Informationen für die Export-Datei aller aktuellen Stellenangebote zu definieren.

Einrichten des Jobmanagers

1. Einstellen der Defaultwerte

1.1. Datenbankeinstellungen

Nachdem Sie die Datenbanktabellen mit den Beispieldatensätzen mit Hilfe der SQL-Datei angelegt haben, müssen Sie dem Jobmanager die Datenbankzugänge definieren. Dies geschieht in der Konfigurationsdatei `config_jobmanager_inc.php`. Im Block 2 („define database connection“) werden die Zugänge wie folgt definiert:

DB_HOST	IP oder Domain des DB-Servers
DB_USER	User-Id für die Datenbank
DB_PWD	Passwort für die User-Id der Datenbank
DB_NAME	Name der Datenbank des Jobmanagers

1.2. Angaben zum Webserver

Der Jobmanager benötigt Angaben zu Server und zu seinen Verzeichnissen. Diese werden ebenfalls in der Konfigurationsdatei `config_jobmanager_inc.php` gemacht. Im Block 3 (define server and path data) werden folgende Angaben benötigt:

HTTP_SERVER	IP oder Domain des Servers
--------------------	----------------------------

Sollten die Verzeichnisnamen des Jobmanagers verändert werden, dann müssen die geänderten Namen in diesem Block entsprechend geändert werden.

1.3. Weitere Grundeinstellungen

Der Jobmanager bietet verschiedenen Funktionalitäten, welche ein- oder ausgeschaltet werden können. Diese Angaben werden in der Konfigurationsdatei `config_jobmanager_inc.php` im Block 6 (some defaults) gemacht:

TIMEOUT	Dies ist die Inaktivitätszeit des Users, angegeben in Minuten, nach der er sich erneut einloggen muss. Voreingestellt ist 30 Minuten. Ist also der User 30 Minuten lang inaktiv, muss er sich erneut einloggen.
JOB_EDIT_FORM	Hier wird eingestellt, mit welcher Art Editor der Textkörper des Stellenangebotes bearbeitet werden soll. Näheres zu diesem Punkt lesen Sie bitte unter dem Punkt Editor .
JOB_LOGGING	Der Jobmanager ermöglicht das Erfassen von Aufrufen der Stellenangebote. Hier kann eingestellt werden, ob das Erfassen von Zugriffen auf einzelne Stellenangebote aktiviert werden soll oder nicht. Lesen Sie auch den Punkt Statistik .
STANDARD_MAIL	Hier kann die Kontakt-E-Mail angegeben werden, welche im Jobmanager erscheint.
JOB_EXPORT	Mit diesem Punkt kann eingestellt werden, ob die aktuellen Stellenangebote in eine Datei exportiert werden sollen, z.B. für den leichten Zugriff von externen Jobbörsen. Siehe auch unter RDF Einrichten und RDF Export .

1.4. RDF Einrichten

Der Jobmanager bietet eine spezielle Datei an, damit andere Stellenbörsen die im Jobmanager vorhandene Stellenangebote sehr einfach nutzen können. Es werden zwei verschiedene Formate angeboten. Ein Kurzformat und ein Langformat. Mehr zu diesen Formaten finden Sie im Punkt **RDF Export**. Die nötigen Einstellungen zum RDF-Format werden in der Datei `jm_rdf_config.php` gemacht:

RDF_DOMAIN Hier wird die Domain oder IP-Adresse des Servers angegeben, für welche diese RDF-Datei zuständig ist. Diese Domain oder IP-Adresse wird auch in alle Links zu den Stellenangeboten eingefügt.

RDF_TYPE Dies stellt definiert, welcher Typ von Datei verwendet werden soll. Es gibt die Möglichkeit **long** und **short**. Mehr zu diesen Typen finden Sie im Punkt RDF Export.

RED_EXPORT_NAME Hier wird der Dateiname der Export-Datei vorgegeben.

Weitere inhaltliche Informationen für das RDF-Format folgen dann. Diese können inhaltliche Informationen zur Website oder zum Bereich der Stellenangebote sein.

RDF_CHANNEL_TITLE Titel für das Gesamtangebot

RDF_CHANNEL_LINK Link zum Gesamtangebot

RDF_CHANNEL_DESCRIPTION Kurze Beschreibung des Gesamtangebotes

RDF_IMAGE_TITLE Titel oder Alternativtext zu einer Grafik oder eines Logos des Webangebotes

RDF_IMAGE_URL URL der Grafik oder des Logos

RDF_IMAGE_LINK URL, mit dem die Grafik oder das Logo mit der Website verlinkt werden soll.

Der Editor

Der Editor dient dazu ausführliche Beschreibungen zum Stellenangebot einzugeben. Im Konfigurationsfile `config_jobmanager_inc.php` kann zwischen zwei verschiedenen Editoren gewählt werden - dem DHTML-Editor und einem normalen Texteingabefeld eines Formulars.

a) **Der DHTML-Editor**

Dieser Editor kann nur beim Internet-Explorer von Microsoft ab der Version 5 eingesetzt werden. Mit diesem Editor können Textformatierungen ähnlich wie bei einem Textverarbeitungsprogramm vorgenommen werden. Die Daten werden beim Speichern in HTML-Form in der Datenbank abgelegt.

b) **Das Texteingabefeld**

Dieses Eingabefeld wird bei allen anderen Browsertypen eingesetzt werden, da es auf normaler HTML-Basis aufsetzt. Um den eingegeben Text zu formatieren können hier HTML-Tags eingefügt werden.

Um einzustellen, welcher Type Editor verwendet werden soll, können in der Konfigurationsdatei `config_jobmanager_inc.php` im Block 6 (some defaults) folgende Werte angegeben werden:

<code>define('JOB_EDIT_FORM', '0')</code>	Automatische Identifizierung des Browsers. Wird der Internet-Explorer erkannt, wird der DHTML-Editor , sonst das Texteingabefeld verwendet. Dies ist die Default-Einstellung
<code>define('JOB_EDIT_FORM', '1')</code>	Das Texteingabefeld wird für alle Browser verwendet. Die Browser-Identifikation wird ignoriert.
<code>define('JOB_EDIT_FORM', '2')</code>	Der DHTML-Editor wird für alle Browser verwendet. Die Browser-Identifikation wird ignoriert. Achtung: Bei anderen Browsern als dem Internet-Explorer kann der Einsatz vom DHTML-Editor zu Problemen führen.

Hinweis: Bei manchen Browsern ist es möglich der Browseridentifikation zu täuschen, indem ein nicht passender Browsertyp übermittelt wird (z.B. Opera). Dies kann ebenfalls zu Problemen führen.

RDF Export

Der Jobmanager ist in der Lage alle aktuellen Stellenangebote in eine RDF Datei (Resource Description Framework) auf Basis von RSS 0.9 (RDF Site Summary) von Netscape Communications zu automatisch zu exportieren. Somit können diese Daten sehr leicht anderen Websites, z.B. anderen Stellenbörsen, zur Verfügung gestellt werden. Im Konfigurationsfile `jm_rdf_config.php` kann Art des RDF-Files angegeben werden. Der Jobmanager kann zwei verschiedene Arten von RDF exportieren:

1. auf Basis RSS 0.9 – „short“

In dieser Datei werden Informationen zur Website sowie die Namen der Stellenangebote mit einem entsprechende Link abgelegt. Einen Auszug aus dieser Dateien findet sich im Anschluss.

2. auf Basis RSS 0.9, aber mit erweitertem Inhalt – „long“

Diese Datei enthält neben den o.g. Angaben noch weiter Informationen zum jeweiligen Stellenangebot: interne Jobnummer, Branche, Postleitzahl, Region, Typ des Stellenangebotes. Einen Auszug aus dieser Dateien findet sich im Anschluss.

Hinweis: Z.Z. ist die Eingabe der Postleitzahl und des Typs des Stellenangebotes noch nicht implementiert.

Der Export wird immer dann automatisch ausgeführt, wenn mindestens ein Stellenangebot geändert worden ist und sich der User abmeldet. Die Datei wird im Verzeichnis `rdf` abgelegt, d.h. dieses Verzeichnis muss entsprechende Rechte besitzen, damit die Datei angelegt werden kann.

Hinweis zur Konformität: Beide Formate sind nur bedingt RSS 0.9 konform, da die Formate zweckentfremdet verwendet werden. Weitere Informationen zu RSS 0.9 finden Sie unter <http://www.webreference.com/authoring/languages/xml/rss/1/3.html>.

Dateiauszug der Datei auf Basis RSS 0.9:

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1" ?>
<rdf:RDF
xmlns:rdf="http://www.w3.org/1999/02/22-rdf-syntax-ns#"
xmlns="http://my.netscape.com/rdf/simple/0.9/">

<channel>
  <title>IBPS Friedrichs Stellenangebote/ Demo</title>
  <link>http://jobmanager.ibps-friedrichs.de</link>
  <description>Sie suchen einen Job, der speziell auf Ihr Profil und Ihre Wünsche
zugeschnitten ist? Dann sind Sie bei IBPS Friedrichs an der richtigen Adresse. In unserem
umfangreichen Angebot an Stellenangeboten, finden Sie bestimmt Ihren Traumjob. Wählen Sie
einfach eine Rubrik aus und Sie erhalten eine Übersicht über die vorhandenen
Angebote.</description>
</channel>

<image>
  <title>www.ibps-friedrichs.de</title>
  <url>http://www.ibps-friedrichs.de/images/lg_ibps_70.gif</url>
  <link>http://www.ibps-friedrichs.de</link>
</image>

<item>
  <title>Bereichsleitersekretärin</title>
  <link>http://www.ibps-friedrichs.de/jobmanager/jm_jobview_3.php?job_id=24</link>
</item>

<item>
  <title>Finanzbuchhalter/in</title>
  <link>http://www.ibps-friedrichs.de/jobmanager/jm_jobview_3.php? job_id=26</link>
</item>

...
</rdf:RDF>
```

Dateiauszug der Datei auf Basis RSS 0.9, aber mit erweitertem Inhalt:

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1" ?>

<channel>
  <title>proJob Stellenangebote</title>
  <link>http://projob.ibps-friedrichs.de/jobangebote/</link>
  <description>Sie suchen einen Job, der speziell auf Ihr Profil und Ihre Wünsche zugeschnitten ist? Dann sind Sie bei proJob an der richtigen Adresse. In unserem umfangreichen Angebot an Stellenangeboten, finden Sie bestimmt Ihren Traumjob. Wählen Sie einfach eine Rubrik aus und Sie erhalten eine Übersicht über die vorhandenen Angebote.</description>
</channel>

<image>
  <title>www.projob.de</title>
  <url>http://www.projob.de/projob/images/lg_projob-40.gif</url>
  <link>http://www.projob.de</link>
</image>

<item>
  <title>Abteilungsleiter Softwareentwicklung (m/w)</title>
  <id>0032</id>
  <branch>IT & EDV</branch>
  <zip></zip>
  <area>Bratislava (Slowakai)</area>
  <type></type>
  <link>http://www.projob.de/jobmanager/jm_jobview_3.php? job_id=39</link>
</item>

<item>
  <title>Abteilungsleiter Softwareentwicklung (m/w)</title>
  <id>0033</id>
  <branch>Internationale Positionen</branch>
  <zip></zip>
  <area>Bratislava (Slowakai)</area>
  <type></type>
  <link>http://www.projob.de/jobmanager/jm_jobview_3.php? job_id=40</link>
</item>

...

</rdf:RDF>
```


Statistik

Mit dem Jobmanager ist es möglich Aufrufe von Stellenangeboten zu protokollieren und im Administrationsteil aufzulisten. Es werden alle wichtigen Daten bzgl. eines Stellenangebotes in der Datenbank abgelegt, sodass beim Löschen eines nicht mehr aktuellen Stellenangebotes keine Daten verloren gehen. Auf Wunsch können die Daten in eine Datei exportiert werden und aus der Datenbank gelöscht werden. Es entsteht eine CSV-Datei, die jedes Tabellenkalkulationsprogramm einlesen kann.

Dieses „Logging“ ist per Default aktiviert, kann aber in der Datei `config_jobmanager_inc.php` im Block 6 (some defaults) mit der Variablen `JOB_LOGGING` deaktiviert werden. Folgende Werte sind möglich:

<code>define('JOB_LOGGING', true)</code>	Joblogging eingeschaltet
<code>define('JOB_LOGGING', false)</code>	Joblogging ausgeschaltet

Integration in eine Website

Die Integration der Listen- und Stellenangebotsanzeige in einer vorhandenen Website ist sehr einfach, da der Jobmanager mit nur 4 Templates zur Anzeige arbeitet. In diesen Templates werden fertige PHP-Ausdrücke eingefügt, welche dann die entsprechenden Inhalte einfügen. Programmieraufwand entsteht also nur bei der Erstellung der Templates. Die diversen Ausdrücke, die eingefügt werden können werden später im Zusammenhang mit den verschiedenen Templates erläutert.

Es gibt 3 Templates zur Anzeige der Listen und der Stellenangebote und eines für eine globale Fehlermeldung (z.B. keine Verbindung zur Datenbank). Die Templates können nach Ihren Vorstellungen benannt werden. Die Namen müssen aber in der Konfigurationsdatei `config_jobmanager_inc.php` im Block 5 (define templates) eingetragen werden. Der Ablageort für die Templates ist im Verzeichnis `jobmanager/templates`.

Um die Listen oder Stellenanzeigen in der Website anzeigen zu können, werden die entsprechenden Skripte zur Anzeige aufgerufen:

<code>jm_jobview_1.php</code>	Aufruf der Übersichtsliste der Rubriken, Gruppen oder Region.
<code>jm_jobview_2.php</code>	Dieses Skript wird von <code>jm_jobview_1.php</code> aufgerufen. Entsprechend der Rubrik, Gruppe oder Region wird mit diesem Template die Liste der vorhandenen Stellenangebote angezeigt.
<code>jm_jobview_3.php</code>	Mit diesem Skript wird das Stellenangebot angezeigt, was zuvor aus der Liste ausgewählt wurde.

Aufruf der Skripte und Beschreibung der PHP-Ausdrücke für die einzelnen Templates:

1. `jm_jobview_1.php`

1.1 Aufruf

Es gibt verschiedene Parameter, die in Form eines Querystrings und den Skriptaufruf angehängt werden. Wird das Skript ohne Parameter aufgerufen, so wird automatisch die Rubrikliste dargestellt. Folgende Parameter sind möglich:

<code>jm_jobview_1.php?list_type=group</code>	Anzeige der Gruppenliste
<code>jm_jobview_1.php?list_type=region</code>	Anzeige der Regionenliste
<code>jm_jobview_1.php?list_type=category</code>	Anzeige der Rubrikliste

1.2 PHP-Ausdrücke für das Template

<code><?php echo \$output_strg; ?></code>	Dieser Ausdruck fügt eine der o.g. Listen in das Template ein.
---	--

2 `jm_jobview_2.php`

2.1 Aufruf

Es gibt zwei unterschiedliche Parameterkombinationen, um dieses Skript aufzurufen. Die erste Möglichkeit ist die normale Parameterkombination. Die zweite ist die Kombination, um Volltextsuchen zu ermöglichen.

`jm_jobview_2.php?list_type=category&list_type_id=<id from database>`
oder
`jm_jobview_2.php?list_type=search&search_exp=<search string>`

Folgende Parameter sind möglich:

`list_type` definiert welche Art der Liste gewünscht wird.
Mögliche Arten sind: `category`, `group`, `region`, `search`.

list_type_id	definiert die eigentliche Rubrik, Gruppe oder Region, von welcher die vorhandenen Stellenangebote angezeigt werden soll. Als Wert muss die ID aus der Datenbank eingetragen werden
search_exp	gibt den Text an, nach dem die Datenfelder der Datenbank durchsucht werden sollen.

Es können immer nur die Kombinationen **list_type** und **list_type_id** bzw. **list_type** und **search_exp** verwendet werden. Bei anderen Kombinationen sind Fehler nicht ausgeschlossen. Auch wird normalerweise der Aufruf in der jeweiligen Liste automatisch erzeugt. Sollte aber die Verlinkung manuell erfolgen, so ist darauf zu achten, dass die ID korrekt ist. Auch hier sind sonst Fehler nicht ausgeschlossen.

2.2. PHP-Ausdrücke für das Template

<code><?php echo CONTENT_HEADER ?></code>	Der Ausdruck setzt eine Textzeile in die Seite ein, welche die Art der Liste und den gewählten Unterpunkt angibt. Beispiel: Es wurde in der Liste des Skriptes jm_jobview_1.php aus der Listenart Rubrik der Punkt Sonstige Berufe gewählt. Als Textzeile wird nun folgende eingesetzt: Rubrik: Sonstige Berufe
<code><?php echo \$output_strg; ?></code>	Dieser Ausdruck fügt eine Liste der vorhandenen Stellenangebote ein.

3. jm_jobview_3.php

Mit diesem Template wird das Stellenangebot angezeigt.

3.1. Aufruf

`jm_jobview_3.php?list_type=category&job_id=29&list_type_id=24`

Folgende Parameter sind möglich:

list_type	definiert welche Art der Liste gewünscht wird. Mögliche Arten sind: category, group, region
list_type_id	definiert die eigentliche Rubrik, Gruppe oder Region, aus der das anzuzeigende Stellenangebot stammt.. Als Wert muss die ID aus der Datenbank eingetragen werden
job_id	gibt die ID des Stellenangebotes an, welches angezeigt werden soll.

Der Aufruf nach einer Suche wurde hier nicht aufgeführt. Sollte die Verlinkung manuell erfolgen, so ist darauf zu achten, dass die IDs korrekt sind, da sonst Fehler nicht ausgeschlossen sind.

3.2. PHP-Ausdrücke für das Template

<code><?php echo CONTENT_HEADER ?></code>	setzt eine Textzeile in die Seite ein, welche die Art der Liste und den gewählten Unterpunkt angibt.
<code><?php echo JOB_ID ?></code>	setzt die ID des Stellenangebotes aus der Datenbank ein.
<code><?php echo JOB_INT_JOBNR ?></code>	setzt die interne Jobnummer des Stellenangebotes ein.
<code><?php echo JOB_CATEGORY ?></code>	

setzt den Name der Rubrik als Text ein, aus der das Stellenangebot stammt.

```
<?php echo JOB_GROUP ?>
```

setzt den Namen der Gruppen als Text ein, aus der das Stellenangebot stammt.

```
<?php echo JOB_REGION ?>
```

setzt den Namen der Region als Text ein, aus der das Stellenangebot stammt.

```
<?php echo JOB_INTRO ?>
```

setzt die Einleitung des Stellenangebotes ein.

```
<?php echo JOB_NAME ?>
```

setzt die Bezeichnung des Stellenangebotes ein.

```
<?php if (JOB_NAME_SUPPLEMENT != "") { echo JOB_NAME_SUPPLEMENT; }?>
```

setzt den Zusatz zur Bezeichnung des Stellenangebotes ein, wenn dieser existiert.

```
<?php echo JOB_SPECIFICATION ?>
```

setzt die Beschreibung des Stellenangebotes ein.

Zusätzliche Code-Includes

Um die Steuerung in der Website zu erleichtern, gibt es noch verschiedene vorgefertigte Listen und Ausdrücke, welche nach Wahl eingesetzt werden können.

1. Der automatisierte Link zur Vorgängerseite

```
<?php echo BACKLINK ?>
```

Dieses Include setzt automatisch eine Link zur Vorgängerseite, damit die vorhergehenden Ansichten wieder aufgerufen werden können. Dieses Include kann nur in den Templates der Anzeigeskripte `jm_jobview_2.php` und `jm_jobview_3.php` eingesetzt werden. Der Linktext kann in der Konfigurationsdatei `jm_layout_config.php` angepasst werden.

2. Das Suchfeld

```
<?php include ('includes/box_job_search.php')?>
```

Mit diesem Include wird ein Suchfeld in die vom Jobmanager ausgegeben Seiten integriert. Sollte Sie die Verwendung in anderen Seiten wünschen, so kann folgendes Formular verwendet werden und in ein beliebiges Layout integriert werden:

```
<FORM NAME="search_form"
ACTION="<server_name>/jobmanager/jm_jobview_2.php">
<INPUT TYPE="hidden" NAME="list_type" VALUE="search">
<INPUT TYPE="text" NAME="search_exp" SIZE="15">
</FORM>
```

Layout-Hinweis: Das Include ist für eine Breite von 150 Pixel ausgelegt. Anpassungen können aber sehr leicht durchgeführt werden.

3. Die Liste aller Rubriken, Gruppen oder Regionen

```
<?php include ('includes/jm_view_block_rubrik_inc.php')?>
```

Durch dieses Include wird eine Liste der noch vorhandenen Rubriken, Gruppen oder Regionen angezeigt, damit eine schnelle Navigation möglich ist. Die Verwendung ist nur in Verbindung mit der Datei `jm_jobview_2.php` möglich.

4. Die Buchstabenliste für zusätzlich zur Liste der Stellenangebote

```
<?php include ('includes/jm_view_block_alphabet_inc.php')?>
```

Das Include stellt bei der Auflistung der Stellenangebote mit der Datei `jm_jobview_2.php` eine Liste der Anfangsbuchstaben der Stellenbezeichnungen dar. Es werden automatisch Anker-Tags erstellt, damit eine schnelle Navigation bei langen Seiten möglich ist. Sollten keine Stellenangebote vorhanden sein, wird das Include nicht angezeigt.

Anpassung an das Design der Website

Das Design der Website in der die Listen und Stellenangebote angezeigt werden sollen, können frei gestaltet werden. Es werden von Jobmanager lediglich die Listen fertig vorgegeben. Doch auch diese sind an das Layout der Website anpassbar. In der Konfigurationsdatei `jm_layout_config.php` können Angaben zur farblichen Gestaltung der Listenanzeigen gemacht werden. Zusätzlich kann die CSS-Datei `jm_frontend_styles.css` entsprechend angepasst werden bzw. die dort aufgeführten Styles in eigene CSS-Dateien integriert werden (siehe Beispiel-Templates).

1. `jm_layout_config.php`

<code>TABLEBACKGROUND_CONTENT</code>	Hintergrund der Tabellenzellen der Listen im Contentbereich
<code>TABLEBORDER_CONTENT</code>	Rahmenfarbe der Tabelle im Contentbereich.
<code>TABLEBORDER_BOX</code>	Rahmenfarbe der Box für Listeneinträge der jeweiligen Listen für Rubriken, Gruppen oder Regionen und der alphabetischen Buchstabenliste.
<code>TABLEBACKGROUND_BOX</code>	Hintergrundfarbe der Box für Listeneinträge der jeweiligen Listen für Rubriken, Gruppen oder Regionen und der alphabetischen Buchstabenliste.
<code>TABLEBACKGROUND_HEADER_BOX</code>	Hintergrundfarbe des Headers (Kasten für Überschrift) der Box für Listeneinträge der jeweiligen Listen für Rubriken, Gruppen oder Regionen und der alphabetischen Buchstabenliste.
<code>LIST_BULLET</code>	Grafik für Aufzählungszeichen. Die Grafik muss im Verzeichnis <code>jobmanager/images</code> liegen
<code>TEXT_BACKLINK</code>	Linktext für den automatisierten Link zur Vorgängerseite.

2. `jm_frontend_styles.css`

<code>SearchExpMarker</code>	Textstyle für hervorgehobene Textstellen, nach einer erfolgreichen Suche.
<code>TextCategoryListContent</code>	Textstyle für Listeneinträge der jeweiligen Listen für Rubriken, Gruppen oder Regionen.
<code>TextCategoryListBox</code>	Textstyle der Box für Einträge der jeweiligen Liste für Rubriken, Gruppen oder Regionen.
<code>TextCharListBox</code>	Textstyle der Box für die Einträge der alphabetischen Buchstabenliste.
<code>TextBacklink</code>	Textstyle für den automatisierten Verweis auf die Vorgängerseite des Jobmanagers.

JobListTableHeader	Textstyle für die Tabellen-Überschriften der Liste der Stellenangebote im Contentbereich.
JobListRowText	Textstyle für die Tabellen-Einträge der Liste der Stellenangebote im Contentbereich.
HeadCategoryListContent	Textstyle für die Überschrift der jeweiligen Listen für Rubriken, Gruppen oder Regionen.
HeaderTextBox	Textstyle der Überschrift der Box für Listeneinträge der jeweiligen Listen für Rubriken, Gruppen oder Regionen und der alphabetischen Buchstabenliste.